



Neues vom früheren Turbonegro-Sänger: Hank von Hell bringt sein zweites Solo-Album heraus.

Mit prominenter Unterstützung

Hank von Hell vor zweitem Solo-Album

12. Juni 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Haakon Hoset

Hank von Hell hat als Sänger und Frontmann der populären Punkrock-Band Turbonegro einige Spuren in der jüngeren Musikgeschichte hinterlassen. Seit einigen Jahren verfolgt er eine Solo-Karriere und steht nun wenige Tage vor der Veröffentlichung seines zweiten Albums. Bei ausgewählten Songs hat von Hell prominente Unterstützung bekommen, etwa von Musikern der Bands Sum41 und Thundermother.

„Dead“ ist der Titel des zweiten Solo-Albums des ehemaligen Turbonegro-Shouters Hank von Hell, der die legendären Punkrocker 2010 verließ. Für die Produktion seiner zweiten Platte sicherte sich der Sänger die Dienste des Produzenten Tom Dalgety, zu dessen Referenzen Arbeiten für Bands wie Rammstein, Royal Blood oder Ghost zählen.

Auf einigen Songs von „Dead“ konnte Hank von Hell namhafte musikalische Gäste begrüßen. Im Song „Crown“ gibt es ein Duett mit Guernica Mancini, der Sängerin von Thundermother. Als Erzähler durch das Album führt Schauspieler Frankie Loyol, dessen markante Stimme aus dem Off schallt.

Für Punkrock-Fans sicher interessant ist, dass auf der ersten Single des Albums, dem Ende März ausgekoppelten Song „Radio Show“ unter anderem Cone McCaslin und Dave Baksh von der Band Sum41 mitwirken. Zum Audiostream von „Radio Show“ auf YouTube gelangt man [über diesen Link hier](#).

Das neue, 13 Tracks umfassende Album des norwegischen Musikers soll bereits in wenigen Tagen

erhältlich sein: Digital am 15. Juni, als CD und Vinyl-LP am 19. Juni. Ob und wann Hank von Hell mal wieder in Hannover auftreten könnte, ist derzeit nicht abzusehen. Im Verlauf der Tournee zu seinem Album „Egomania“ sollte er im Dezember 2018 im Kulturzentrum Faust auftreten. Die Show musste allerdings wenige Tage zuvor abgesagt werden.

Am 15. Juni will der Musiker aus dem Göteborger Ullevistadion ein Konzert zu streamen. Mehr dazu über den Link unten in der Infobox.

Links:

www.hankvonhell.com

Ähnliche Artikel auf [e.de](http://Rockszen<span style=):

[Live-Alben und Autobiografie](#)(04.02.2021)
[Die Ärzte machen Lust auf das neue Album](#)(10.10.2020)
[Von Flensburg bis zur Zugspitze](#)(20.08.2020)
[Auf anderen Wegen zum Erfolg](#)(07.08.2020)
[„Leider können wir keine Gage zahlen“](#)(18.05.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)